

Themenwochen

UNGLEICHHEIT IN UND ZWISCHEN LÄNDERN VERRINGERN

Sport fördert Toleranz und Respekt, stärkt die Selbstbestimmung des Einzelnen und den Zusammenhalt von Gemeinschaften. Damit leistet er einen wichtigen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung im Sinne der Agenda 2030. Mit den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung haben sich die Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen 2015 verpflichtet in ihrem Kampf gegen Armut, Diskriminierung und Umweltverschmutzung niemanden zurückzulassen. Doch der Globale Klimawandel, politische Krisen und auch technische Entwicklungen laufen Gefahr bestehende Ungleichheiten in und zwischen Ländern weiter zu verschärfen.

Vor diesem Hintergrund organisieren das Programm „Entwicklungsbezogene Bildung in Deutschland“ (EBD) von Engagement Global und das Institut für Europäische Sportentwicklung und Freizeitforschung der Deutschen Sporthochschule in Köln im November 2019 erneut gemeinsame Themenwochen.

Unter dem Motto „Sport. Global. Nachhaltig“ wird in diesem Jahr insbesondere das Ziel Nummer 10 – „Ungleichheit in und zwischen Ländern verringern“ in den Fokus genommen. In institutsübergreifenden Seminaren, Workshops und einer Podiumsdiskussion gehen Studierende und externe Interessierte zusammen mit Expertinnen und Experten der Frage nach, welchen Beitrag der Sport leisten kann, wenn es darum geht, Ungleichheiten zu verringern.

SPORT. GLOBAL. NACHHALTIG.

#17Ziele

VERANTWORTUNG
IM ZEICHEN
DER AGENDA 2030.



PROGRAMM

29. OKTOBER | 14:00-15:30 UHR
Die Agenda 2030 – Die politischen Zielsetzungen der Vereinten Nationen*

Manfred Belle (Eine Welt Netz NRW e.V.) | Ort: SR 50

5. NOVEMBER | 17:00-18:30 UHR
Nachhaltigkeit im Profifußball – Erste Schritte am Beispiel des Merchandising beim VfB Stuttgart*

Jens Bräunig (VfB Stuttgart) | Ort: Hö 3

13. NOVEMBER | 11:00-12:00 UHR
Podiumsdiskussion: Nachhaltigkeit in der Produktion von Sportartikeln. Von globaler Ungleichheit zu »Fairplay«?

Mit: Prof. Dr. Jürgen Mittag (Moderation), Dr. Gisela Burckhardt (Vorstandsvorsitzende Femnet e.V.), Stefan Wagner (CSR-Experte bei TSG Hoffenheim), Anne Rehner (Referentin „Sport für Entwicklung“, Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) | Ort: Hö 1

13. NOVEMBER | 12:00-15:00 UHR
Kleidertausch statt Shoppingrausch – Tauschbörse für Sportstudierende

AStA, Engagement Global | Ort: Foyer

15. NOVEMBER | 13:30-15:00 UHR
Measuring and analyzing carbon footprints in international sports organisations*

Patrick Fortyr (Project Manager CO2OL climate solutions, ForestFinest Consulting GmbH) | Ort: SR 93

19. NOVEMBER | 10:00-12:00 UHR
Discriminatory practices and structures within the global sports industry – The perspective of NGOs

Markus Dufner (Association of Ethical Shareholders) | Ort: Hö 2

19. NOVEMBER | 18:00-19:30 UHR
Nachhaltigkeit an Hochschulen: Perspektiven, Werkzeuge und Beispiele des Gelingens

Paul Weisser (*netzwerk n*) | Ort: SR 94

21. NOVEMBER | 18:30-21:00 UHR
Sports for global citizenship

• **Dancing performance: »It's a long way«**

Komponist: Caetano Veloso, Choreografin: Luisa Belke, interaktiver Beamer: Robin Mallmann, Video: Luisa Belke unter Mitarbeit von Andréa Bryan, Dozentin & Prozessbegleiterin: Stephani Howahl | Ort: Musisches Forum (MuFo)

• **Film-Screening: »Spirit of the Ball« (Official Selection DOK.fest München 2019)**

Andrew Aris (Spirit of Football) | Ort: Musisches Forum (MuFo)

22. NOVEMBER | 15:00-19:00 UHR

23. NOVEMBER | 09:00-17:00 UHR

Workshop: »Ein Ball, Eine Welt / One Ball, One World« – teaching methods in sports for global learning and sustainable development*

Andrew Aris (Spirit of Football) | Ort: 22.11. SR 50 & HA 06 / 23.11. SR 50

26. NOVEMBER | 10:30-12:00 UHR
Poster presentation: Mass media, sports and global disparities

MA »Sport, Medien und Kommunikationsforschung«
Leitung: Dr. Christoph Bertling (DSHS Köln) | Ort: Foyer

27. NOVEMBER | 10:00-11:30 UHR
3x3 Basketball Workshop: Reducing global inequalities through sports*

Jesper Jobse (3X3 Unites) | Ort: Ha 8

27. NOVEMBER | 12:30-14:00 UHR
3x3 Basketball Workshop: Reducing global inequalities through sports*

Jesper Jobse (3X3 Unites) | Ort: Ha 8

28. NOVEMBER | 10:00-15:00 UHR
Leaving no one behind – Sports for sustainable development*

• **3X3 Basketball tournament**
• **Screening of a film exhibition »Sports for Refugees«**

Karsten Schul (DSHS Köln), Jesper Jobse (3X3 Unites), Engagement Global | Ort: Ha 22

* vorherige Anmeldung per Email an m.neeten@dshs-koeln.de



Mit Mitteln des



Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

In Kooperation mit

